

Diskriminierungssensible Kommunikation – Unconscious Bias und Sprache



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Die Gleichstellungsbeauftragte
Stark für gleiche Chancen

Zielgruppe

- alle Beschäftigten

Voraussetzungen

- stabile Internetverbindung
- mobiles Endgerät mit Audio- & Mikrofonfunktion (Laptop, PC)

Kosten

Es fallen keine Kosten für Sie an.

Termin & Umfang

Di, 15.11.2022

9:00 – 13:00 Uhr

Trainerin

Susanne Hamscha,
factor-D Diversity Consulting
GmbH

Veranstaltungsort

digital

Information & Kontakt

Marija Schultheis
E-Mail: marija.schultheis@tu-darmstadt.de

Hintergrund

Unser Unbewusstes beeinflusst unsere Entscheidungen, Handlungen und Kommunikation. Niemand von uns ist vor Schubladendenken oder anderen kognitiven Verzerrungen (engl. Unconscious Biases) gefeit. Die Folgen sind vielfältig: Wir haben vorgefasste Meinungen über Menschen, die wir noch gar nicht kennen gelernt haben, wir über- oder unterschätzen die Kompetenzen von Personen oder wir sagen unbeabsichtigt Dinge, die andere Menschen als verletzend empfinden. Unconscious Biases können ein großer Hemmschuh für eine inklusive Organisationskultur sein.

In diesem Workshop wollen wir gemeinsam unsere Schubladen identifizieren und entleeren. Wir wollen uns dabei besonders genau ansehen, wie Sprache unser Schubladendenken prägt und wie mittels diskriminierungssensibler Sprache unsere Bilder im Kopf geradegerückt werden können.

Inhalte

- Denkprozesse und Unconscious Bias
- Stereotype, Gruppendenken und andere Bias-Typen
- Mikroungerechtigkeiten und –botschaften
- Reflexion zu Sprache und Identität
- Merkmale einer inklusiven Kultur

Methoden

Es erwartet Sie ein abwechslungsreicher Workshop, bestehend aus kurzen Impulsen und Einführungen, Einzel- und Gruppenübungen, Videoanalysen und Gruppendiskussionen.

Anmeldeverfahren: Nach Rücksprache mit Ihrer Führungskraft erfolgt

Ihre Anmeldung per E-Mail an:

interne-weiterbildung@zv.tu-darmstadt.de

Bitte setzen Sie Ihre Führungskraft in cc.